

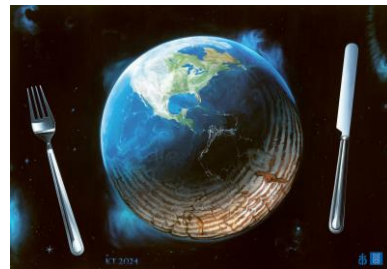
April 2025 in der Ev.-ref. Kirchgemeinde Thierstein

THIERSTEIN: Bärschwil • Beinwil • Breitenbach • Büsserach • Erschwil • Fehren • Grindel • Himmelried • Meltingen • Nunningen • Zullwil

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. März, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Gottesdienst, Pfarrer Reiner Jansen aus Frenkendorf, Organist Sebestyen Nyirö, mit SoSchule/ChinderChilche. Anschl.: Kirchenkaffee von Lorenzo Giuliani

Sonntag, 30. März, 10.30 Uhr, in der Turnhalle des Schulhauses Bärschwil, ökumenischer Fastenaktions- und HEKS-Brot-für-alle-Gottesdienst zum Thema: «**Hunger frisst Zukunft**», Pfarrer Stéphane Barth, Pfarrvikar Célestin Simbanduku, Organisten Blandine Abgottspon und Markus Schlapp, Helferinnen und Helfer, anschl.: Suppenzmittag in der Turnhalle



Hungertuch 2025

Donnerstag, 3. April, 8.45 Uhr, kath. Kirche, Meltingen, ökumenischer Schulgottesdienst der Primarschule March, Pfarrer Ignacy Bokwa und Katechetin Liselotte Büttner

Sonntag, 6. April, 10.30 Uhr, kath. Kirche, Breitenbach, ökumenischer HEKS Brot-für-alle- und Fastenaktions-Gottesdienst, Pfr. Stéphane Barth, Pfrn. Carmen Stark, Pfarrvikar Célestin Simbanduku, Thema: «**Hunger frisst Zukunft**», anschl.: Alterssonntag im «Zäni» für die Senior-inn-en aus Breitenbach und Fehren (nur mit bestätigter Anmeldung!)

Sonntag, 13. April, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Palmsonntagsgottesdienst, Pfarrer Stéphane Barth, Organistin Hanna Syrneva

Donnerstag, 17. April, 15.30 Uhr, grosser Saal, Alterszentrum Bodenacker, Breitenbach, **Gründonnerstagsgottesdienst** mit Abendmahl, Organistin Ingrid Mayr, Sakristanin Rita Jeger



Freitag, 18. April, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Karfreitagsgottesdienst** mit Abendmahl, Pfarrer Stéphane Barth, Organist Tobias Cramm und Sängerin Barbara Schneebeili

Samstag, 19. April, 19 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Ostervorabendfeier** mit anschl. Eiertütschete im Gde.-Saal, Pfarrer Stéphane Barth, Organist Elias Taglang

Sonntag, 20. April, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, **Ostergottesdienst** mit Abendmahl, Pfarrer Hans Mayr, Organistin Ingrid Mayr

Sonntag, 27. April, kein Gottesdienst

CHINDERCHILCHE/SONNTAGSCHULE

Sonntag, 30. März, 10.15-11.15 Uhr, zuerst in der Kirche, dann im Gde.-Saal. Thema: **Sünde: Was ist das? Was soll das sein?** Leitung: Jacqueline Wirz.

Sonntag, 13. April, 10.15 Uhr, **Basteln am Palmsonntag** für die Ostervorabendfeier und für daheim, Leitung: Regula von Burg

Freitag, 18. April, 10.15 Uhr, **Basteln am Karfreitag** für die Ostervorabendfeier und für daheim, Leitung: Regula von Burg

Samstag, 19. April, 19 Uhr, **Teilnahme an der Ostervorabendfeier** mit anschl. Eiertütschete, Leitung Pfr. Stéphane Barth

KONFIRMANDENUNTERRICHT Konfkurs 2024/2025

Donnerstag 03. April: von 18.00 bis 19.30 Uhr, Gde.-Saal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Infos und Vorbereitungen zum Osterwochenende und zum Konfirmandenlager.

Konfirmandenlager in St. Ursanne vom Mittwoch, 23. April bis zum Samstag, 26. April: Besammlung am Mi. 23.04. um 8 Uhr bei der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Gepäckverlad+Abfahrt. – Rückkehr: Sa. 26.04. um 16 Uhr ebenda.

VERANSTALTUNGEN

Seniorennachmittag: Dienstag, 15. April, 15-16.30 Uhr, im Gemeindesaal der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: mit Zvieri. Freiwillige Anmeldung bei Pfarrer Stéphane Barth: 061 781 12 50. Thema: «Aus dir wird nie etwas!» Paul

Richener: vom Verdingbub zum Gemeindepräsidenten. An der Hand seines 6-jährigen Bruders fühlt sich er 4-jährige Pauli sicher. Die Familie ist arm. Die beiden schlagen sich wie zwei Stadtfüchse auf Nahrungssuche durchs Kleinbasel. Doch dann bricht die achtköpfige Familie auseinander und das Verhängnis nimmt seinen Lauf. Aus Paul Richener ist trotz allem etwas geworden, zuerst Polizist, dann...

Strickkreis: Dienstag, 22. April, 14-16 Uhr, im Gemeindesaal der ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Leitung: Esther Rudin, Anmeldung: 061 791 10 28 oder estherrudin@sunrise.ch

KONTAKT

Pfarrer: Stéphane Barth-Ehram, Archweg 4, 4226 Breitenbach, Tel. 061 781 12 50 / Tel. 079 465 77 69; E-Mail: st.barth@bluewin.ch; Website der Kgde.: www.refkirchethierstein.ch

VERTRETUNG IM PFARRAMT

Pfarrer Stéphane Barth wird während der Woche des Konfirmandenlagers vom Montag, 21. April bis zum Sonntag, 27. April von Pfarrerin Christine Surbeck aus Basel vertreten: 061 691 92 89, 078 805 27 24. Sie ist für Beerdigungen und Seelsorge da.

BERICHTE AUS DER KIRCHGEMEINDE

Lampedusa, Linosa, Lampone, Pantelleria...

In diesem März «hatte» ich einen Projektkurs Religion für die 7. und 8. Klässler der umliegenden Oberstufenschulhäuser. Dabei ging es um die Insel Lampedusa zwischen Sizilien und Libyen, welche in den letzten 30 Jahren verschiedene Flüchtlingswellen aus Afrika zu bewältigen hatte. Die Bewohnerinnen und Bewohner der italienischen Insel wurden 2014 für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen. Denn sie haben immer wieder da Hilfe geleistet, wo sich die italienische Regierung nur zögerlich oder gar nicht für die ankommenden Flüchtlinge eingesetzt hatte. Im Jahr 2013 z.B. gab es ein grosses Bootsunglück, bei dem am 3. Oktober nahe der Inselküste über 500 Flüchtlinge ertrunken sind. Nur ungefähr 50 Menschen konnten damals – durch eine vorwiegend private Initiative – gerettet werden. Seither haben sich solche Dramen bekanntlich mehrfach wiederholt. Und seither wurde den Inselbewohnern sogar untersagt, eigenhändig Flüchtlinge auf See zu retten und bei sich aufzunehmen. Auf der Insel wurde inzwischen zwar ein Auffangszentrum gebaut, das jedoch dem hohen Flüchtlingsaufkommen vor allem während der Sommermonate oft nicht gewachsen ist. So strandeten manchmal binnen weniger Stunden mehr Flüchtlinge auf der Insel als diese sonst an Einwohnern zählt. 2019 verweigerte der damalige Innenminister Matteo Salvini einem Flüchtlingsschiff tagelang die Einfahrt in den Hafen von Lampedusa, bis der Kapitänin und Seenotretterin Carola Rackete schliesslich der Kragen platzte und sie sich durch das Rammen eines Schnellboots der Küstenwache «gewaltsam» Einlass in den Hafen verschaffte. Den Menschen an Bord ging es bereits schlecht. Das Wasser ging aus. Noch längeres Zuwarten hätte wohl Menschenleben gekostet. Jedes Jahr stellt sich nun neu die Frage, welches europäische Land wie viele der auf Lampedusa eintreffenden Migranten aufnehmen wird. Italien will und kann diese Aufgabe nicht alleine stemmen.



Hinter all dem geht vergessen, dass Lampedusa auch ein schöner Fleck Erde sein kann. Seine Höhlen sind legendär. Und an der vorgelagerten Kanincheninsel brüten sogar Meeresschildkröten. Als Tourismusziel gehört Lampedusa zusammen mit Linosa und Lampone zu den pelagischen Inseln. Die keine Insel Lampone ist unbewohnt, hat aber einen Leuchtturm. Pantelleria, etwas nördlicher und mehr Tunesien zuliegend, setzt auf Weinanbau und besitzt einen grossen Süsswasser-Binnensee, in dessen Thermalwasser gebadet werden kann. Auch cineastisch kommt man bei diesen Inseln auf seine Kosten: «Respiro» (2002) spielt auf Lampedusa und erzählt von einer einheimischen Frau, die sich den Sitten und Gepflogenheiten auf der Insel partout nicht anpassen will. «Terraferma» (2011) widmet sich einem Tourismus- und Flüchtlingsdrama auf der Insel Linosa. Der Regisseur beider Filme ist Emanuele Crialese. Wer gerne Bücher liest, findet auch Literatur zu den pelagischen Inseln: Das Schiffsunglück vom 3.10.2013 rollt z.B. der Roman «Der Optiker von Lampedusa» auf von Emma Jane Kirby. Und der kolumbianische Literaturnobelpreisträger Gabriel Garcia Marquez hat sich in seinem Erzählband «Zwölf Geschichten aus der Fremde» (1992) der Insel Pantelleria gewidmet, in: «Der glückliche Sommer der Frau Forbes». Der südamerikanische Autor ist bekannt für den Schreibstil des sogenannten «Magischen Realismus», den er hier auf einen anderen Kontinent verlegt. – Beim Nachdenken über diese pelagischen Inseln ist mir ein Ehepaar aus unserer Kirchgemeinde in den Sinn gekommen, das jeden Frühling wieder nach Mallorca fliegt, um dort das Aufblühen der Natur mitzuerleben. Sollte es sich einmal nach einem anderen Ziel sehnen, so hätte es jetzt zumindest eine Idee, wo es auch einmal hingehen könnte...Stéphane Barth-Ehram